

# **Fortbildung „Live-Untertitelung & Schriftdolmetschen“**

## **Zielsetzung und Zielgruppe**

Zur Verbesserung barrierefreier Kommunikation bei Veranstaltungen jeglicher Art und um den Bedürfnissen hörbehinderter, insbesondere schwerhöriger, ertaubter und CI-versorgter Menschen gerecht zu werden, bietet die Konferenz- und Schriftdolmetscherin Nina Cisneros Arcos in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Dolmetschen des FTSK Germersheim die Fortbildung „Live-Untertitelung & Schriftdolmetschen“ an.

Schriftdolmetscher\*innen unterstützen Menschen mit Hörbehinderung bei der Kommunikation in Ausbildung und Beruf, bei Veranstaltungen, Behördengängen und in anderen Lebenssituationen. Dabei übertragen sie einsprachige lautsprachliche Inhalte wörtlich oder inhaltlich zusammengefasst nahezu in Echtzeit in Schriftsprache. Die Live-Untertitelung ist ein weiteres Einsatzgebiet.

Diese Weiterbildung legt zudem ein besonderes Augenmerk auf eine mehrsprachige (übersetzte) Live-Untertitelung. Hier liegt eine wichtige Schnittstelle zwischen klassischem Konferenzdolmetschen und Schriftdolmetschen.

Die Weiterbildung richtet sich an alle Interessierten, insbesondere an Konferenzdolmetscher, und bietet die Möglichkeit, ihr berufliches Portfolio zu erweitern und einen neuen Markt zu erschließen.

## **Dauer und Umfang**

Die Seminarwoche umfasst vier Module an 5 Tagen. In dieser intensiven Woche werden die Teilnehmenden weitreichende Kenntnisse für das Berufsbild Schriftdolmetschen & Live-Untertitelung erlangen. Auf Wunsch kann die Weiterbildung als Grundlage für eine Teilnahme an der Prüfung zum Schriftdolmetscher des Deutschen Schwerhörigen Bundes dienen. Die Prüfungsvoraussetzungen sowie die damit verbundenen Kosten werden zu Beginn der Weiterbildung bekannt gegeben und können im Vorfeld bei der Referentin erfragt werden.

## **Inhalte**

### **Modul 1: Schriftdolmetschen – Berufskunde**

- Kundengruppen
- Settings und spezifische Anforderungen
- Einsatzarten (online, Präsenz, Semi-Präsenz)
- Kommunikationsstrategien und Dolmetschetechniken
- Rechtliche Grundlagen des Schriftdolmetschens
- Berufsverbände, Berufs- und Ehrenordnung

Dozentin: Nina Cisneros

## **Modul 2: Schriftdolmetschen mit Spracherkennung**

- Einführung in die Spracherkennungssoftware Dragon Naturally Speaking
- Vorbereitung, Kürzelsystem
- Anlage und Pflege des Sprachprofils
- Praktischer Unterricht
- Exkurs: Live-Untertitelung beim TV

Dozentin: Nina Cisneros, Tino Berndt

## **Modul 3: Hörschädigung – Medizin, Psychologie, Pädagogik**

- Psychologische Aspekte von Hörbehinderung
- Kommunikation und Sozialisation von hörbehinderten Menschen
- Hörschädigung
- Grundlagen der deutschen Gebärdensprache
- Audiologie, technische Hilfsmittel
- Sprachentwicklung

Dozenten: Anja Rau, tbc

## **Modul 4: Mehrsprachige Live-Untertitelung – Brücke zum Konferenzdolmetschen**

- Dolmetschsettings und deren Anforderungen
- Dolmetschstrategien
- Praktischer Unterricht
- *Zusatz: Diskussion und Auseinandersetzung mit KI und automatischen Spracherkennungs- und Übersetzungstools*

Dozentin: Nina Cisneros

## **Abschluss**

Auf Wunsch kann die Weiterbildung als Grundlage für eine Teilnahme an der Prüfung zum Schriftdolmetscher des Deutschen Schwerhörigen Bundes (DSB) dienen. Die Prüfungsvoraussetzungen sowie die damit verbundenen Kosten werden zu Beginn der Weiterbildung bekannt gegeben und können im Vorfeld bei der Referentin erfragt werden.

## **Wichtige Informationen**

Diese Fortbildung ersetzt keine Zertifizierung zum Schriftdolmetscher und soll auch nicht als solche verstanden werden. Eine Zertifizierung ist notwendig, wenn direkt über Kostenträger (Arbeitsamt, Integrationsamt, etc.) abgerechnet wird. Für Direktkunden im Veranstaltungsbereich oder bei Unternehmen ist keine Zertifizierung erforderlich. Diese

kann jedoch auf Wunsch beim DSB erlangt werden. Details dazu gibt es bei Interesse im Vorfeld oder während der Fortbildung. Konferenzdolmetscher\*innen und auch Übersetzer\*innen erhalten mit diesem Seminar eine weitreichende Grundlage für den Ausbau eines zweiten Standbeines. Vertiefungen und weiterführende Praxisstunden und Hospitationen sind geplant und werden auf Wunsch im Anschluss individuell angeboten.